

Der Geist Christi im Gegensatz zum Geist der Welt

„so erfüllet meine Freude, dass ihr einerlei gesinnt seid, dieselbe Liebe habend, einmütig, eines Sinnes“

Phil 2:2



1. Demut contra Stolz

Das Evangelium lehrt uns demütig zu sein und die Nöte und Interessen anderer über unsere eigenen zu stellen. Phil 2:4. Ein Geist des Wettstreits strebt nach Selbstverherrlichung und stellt seine eigenen Bedürfnisse über die anderer. Man kann anderen nicht dienen und gleichzeitig konkurrierend sein.



2. Wert in Christus contra Wert durch unsere eigene Leistung

Dies ist der Schlüssel zum Evangelium. Zu dem Verdienst Jesu aufschauen, in ihn zu vertrauen, und zu glauben, dass er uns gegeben ist. Wettkampf ist genau das Gegenteil. Er lehrt uns, auf unsere eigene Leistung zu schauen und diese weiter zu entwickeln.



3. Frieden contra Aggression

Wenn wir durch Glauben gerechtfertigt sind, haben wir Frieden, weil wir in die Gerechtigkeit (Leistung) Jesu vertrauen. Röm 5:1. Wettkampf ist die Quelle von Gewalt und Aggression, weil wir uns auf Kosten anderer beweisen müssen. Jak 4:1-4.



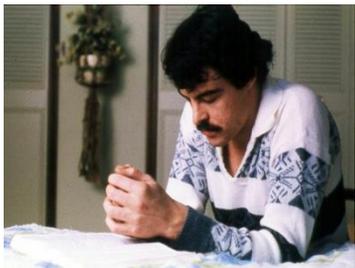
4. Anderen dienen contra sich selbst dienen

Jesus lebte immer, um anderen zu dienen. Mk 10:44,45. Wenn wir gegen andere konkurrieren sind wir gezwungen, uns auf uns selbst zu konzentrieren und dem Ich zu dienen. Anstatt unserer Familie mit den täglichen Pflichten zu helfen, versuchen wir "unser Spiel zu verbessern".



5. Ewiger Fokus auf das Innere contra zeitlicher Fokus auf das Äußerliche

Der Fokus des Evangeliums liegt auf der ewigen Welt. Der Fokus des Wettstreits liegt auf der zeitlichen Welt. Der Christ arbeitet an seinem Charakter durch Christus, der Wettstreiter an seinem Selbstbild durch seine eigene Leistung.



6. Alle sind Gewinner contra einem Gewinner und vielen Verlierern

Alle, die Christus annehmen, sind Gewinner. Es gibt keine Verlierer. Jeder erhält den Preis. Im Wettstreit gibt es jedoch leider nur einen Gewinner. 1Kor 9:24. Die Verlierer müssen sich der Schande und Furcht vor der Wertlosigkeit stellen.



7. Wahre Anbetung contra Götzendienst

Das Evangelium lehrt uns in Christus zu bleiben und unsere Gedanken immer auf Ihn zu richten. 2Kor 10:5. Alles, was in unseren Gedanken über Gott steht, gleicht Götzendienst. Der Geist der Wettstreits macht dich selbst zum Mittelpunkt deiner Gedanken und deines Tun, anstelle von Gott.

